

Anforderungen für den PVO Migration Wizard (PVO-Migrationsassistent) bei Clustering der ESA

Inhalt

[Einführung](#)

[Welche Anforderungen gelten für den PVO Migration Wizard \(PVO-Migrationsassistent\), wenn ESA geclustert wird?](#)

[Anforderungen](#)

[Beispiel](#)

[Zugehörige Informationen](#)

[Ähnliche Diskussionen in der Cisco Support Community](#)

Einführung

Dieses Dokument beschreibt die Anforderungen für den PVO-Assistenten (Policy, Virus and Outbreak Quarantine), wenn Clustering in der E-Mail Security Appliance (ESA) implementiert wird.

Welche Anforderungen gelten für den PVO Migration Wizard (PVO-Migrationsassistent), wenn ESA geclustert wird?

Um den Migrations-Assistenten zu verwenden, um Daten von der geclusterten ESA zur Security Management Appliance (SMA) für die Policy, Virus & Outbreak Quarantine zu verschieben, müssen folgende Anforderungen erfüllt sein:

Hinweis: Sie können zentralisierte Richtlinien-, Virus- und Outbreak-Quarantänen auf jeder Ebene für geclusterte Appliances aktivieren.

Anforderungen

- Bevor Sie "Zentralisierte Richtlinien, Viren und Outbreak-Quarantänen" auf einer E-Mail-Security-Appliance (ESA) auf einer bestimmten Ebene (Computer, Gruppe oder Cluster) aktivieren, müssen alle Appliances, die derselben Ebene angehören, zunächst der Sicherheitsmanagement-Appliance hinzugefügt werden.
- Sie müssen das Administratorkonto verwenden, um die Einstellungen zu konfigurieren (nicht Operator oder andere), oder die Konfiguration kann eingerichtet werden. Die Schaltfläche [Aktivieren..] auf der ESA wird jedoch deaktiviert und der Dienst kann nicht aktiviert werden.
- Content- und Nachrichtenfilter und SvD-Nachrichtenaktionen müssen auf derselben Ebene konfiguriert werden und dürfen auf keiner Ebene unterhalb dieser Ebene außer Kraft gesetzt werden.
- Die zentralen Richtlinien-, Virus- und Outbreak-Quarantäneinstellungen müssen auf derselben Ebene konfiguriert werden und dürfen auf keiner Ebene unterhalb der konfigurierten Ebene außer Kraft gesetzt werden.
- Stellen Sie sicher, dass die Schnittstelle für die Kommunikation mit der Security Management

Appliance auf allen Appliances in der Gruppe oder im Cluster den gleichen Namen hat.

Beispiel

Wenn Sie zentralisierte Richtlinien-, Virus- und Outbreak-Quarantänen auf Cluster- oder Gruppenebene aktivieren möchten, aber für eine mit dem Cluster verbundene ESA sind diese Einstellungen auf Computerebene definiert, müssen Sie die auf Computerebene konfigurierten zentralen Quarantäneinstellungen entfernen, bevor Sie die Funktion auf Cluster- oder Gruppenebene aktivieren können.

Wenn diese nicht erfüllt werden, tritt ein ähnlicher Fehler auf der SMA-Seite auf:

Unable to proceed with Centralized Policy, Virus and Outbreak (PVO) Quarantines configuration as host1.example.com, host2.example.com in Example_Cluster have content filters / DLP actions available at a level different from the Cluster Example_Cluster level.

Zugehörige Informationen

- [ESA Zentralisierung von Policy, Virus und Outbreak Quarantine \(PVO\) kann nicht aktiviert werden](#)
- [Fehlerbehebung bei der Bereitstellung von und zu PVO-Quarantäne auf SMA](#)